



Premiumhersteller diamantierter Oberflächen

AUGUST WECKERMANN KG · Hauptstraße 60 · 79871 Eisenbach

Tel.: +49 (0) 7657 91 96-0 · Fax: +49 (0) 7657 91 96-623 · E-Mail: info@weckermann.de · Internet: www.weckermann.de

Die Firma August Weckermann KG ist heute ein namhafter Hersteller diamantierter Oberflächen und Premiümlieferant der Sanitärbranche mit über 160 Mitarbeitern. Im über 125-jährigen Bestehen war und ist das Unternehmen stets familiengeführt und steht für eine solide und nachhaltige Entwicklung. Bei August Weckermann hat Tradition Zukunft.

## Industriekauffrau/-mann

### Aufgaben/Tätigkeitsbereich

Als Industriekauffrau/-mann bist du von Anfang an in das Tagesgeschäft eingebunden. Du lernst Bereiche wie Einkauf, Vertrieb, Service, Personalwesen, Lager und Logistik sowie Teile der Produktion kennen.

Durch den täglichen Kontakt mit Kollegen, Kunden und Lieferanten erhältst du wertvolle Einblicke in die Organisation und Geschäftsprozesse unseres Unternehmens.

### Was bieten wir dir

Du wirst bei uns individuell und intensiv in kleinen Teams betreut. So können wir dich optimal fördern und an die zukünftigen Tätigkeiten als ausgebildete Fachkraft heranführen. Bei uns lernst du beides, eine persönliche Betreuung und Entwicklung und ein spannendes technologisches Umfeld, das so nicht überall zu finden ist. Wir bieten dir ein Arbeiten in familiärer Atmosphäre, kurze Entscheidungswege durch flache Hierarchien und die Übernahme nach deiner Ausbildung.

### Voraussetzung

- Mittlere Reife
- Eigeninitiative
- Spaß an der Arbeit
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein

### Sonstiges

Ausbildungsdauer: 3 Jahre  
Berufsschule: Hans-Thoma-Schule, Titisee-Neustadt  
2 Tage in der Woche  
Vergütung: gemäß Tarifvertrag, zwischen 1.037,00 € - 1.264,00 €



*„Eigentlich wollte ich nie in einem Büro arbeiten, erst durch mein Praktikum bei Weckermann habe ich erfahren, wie abwechslungsreich und interessant dieser Beruf ist. Ich bin sehr gut im Team aufgenommen worden, mir wird alles gut erklärt und ich habe schon früh Aufgaben zugeteilt bekommen, die ich selbständig lösen darf. Ich finde es gut, dass wir auch die Produktion durchlaufen. Jetzt weiß ich, wie unsere Produkte aussehen und gefertigt werden.“*

Celina Weißer, 2. Ausbildungsjahr